

«Aktuelle Herausforderungen der Standortqualität»

«Perspektiven für das freie Unternehmertum»

Liberales Institut

Zürich, 31. Oktober 2013

Savoy Baur en Ville

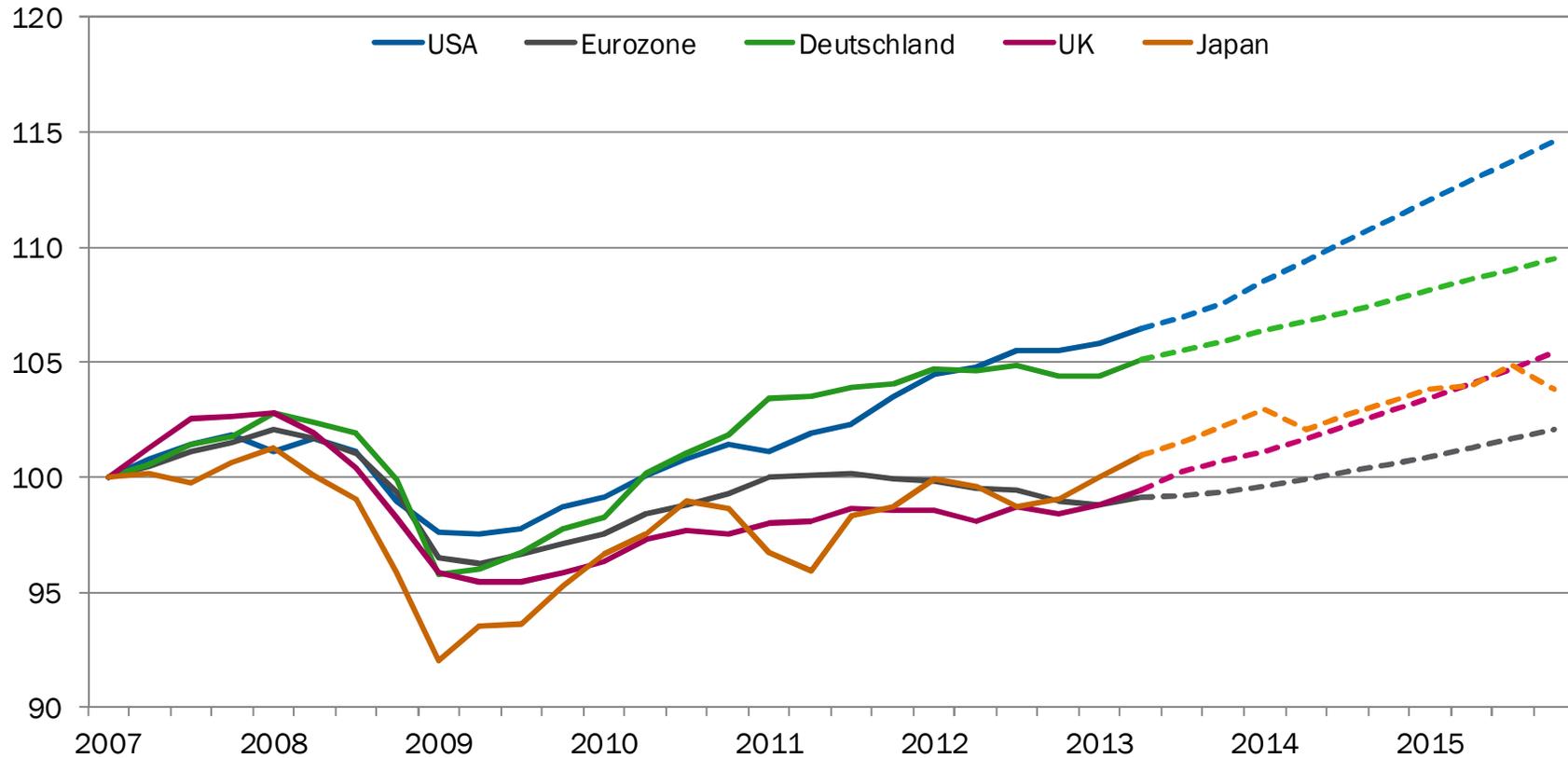
Martin Eichler

Chefökonom und Geschäftsleitung

BAK Basel Economics AG

Zahlreiche Länder noch unter Vorkrisenniveau ...

Reales Bruttoinlandsprodukt Q1 2007 - Q4 2015

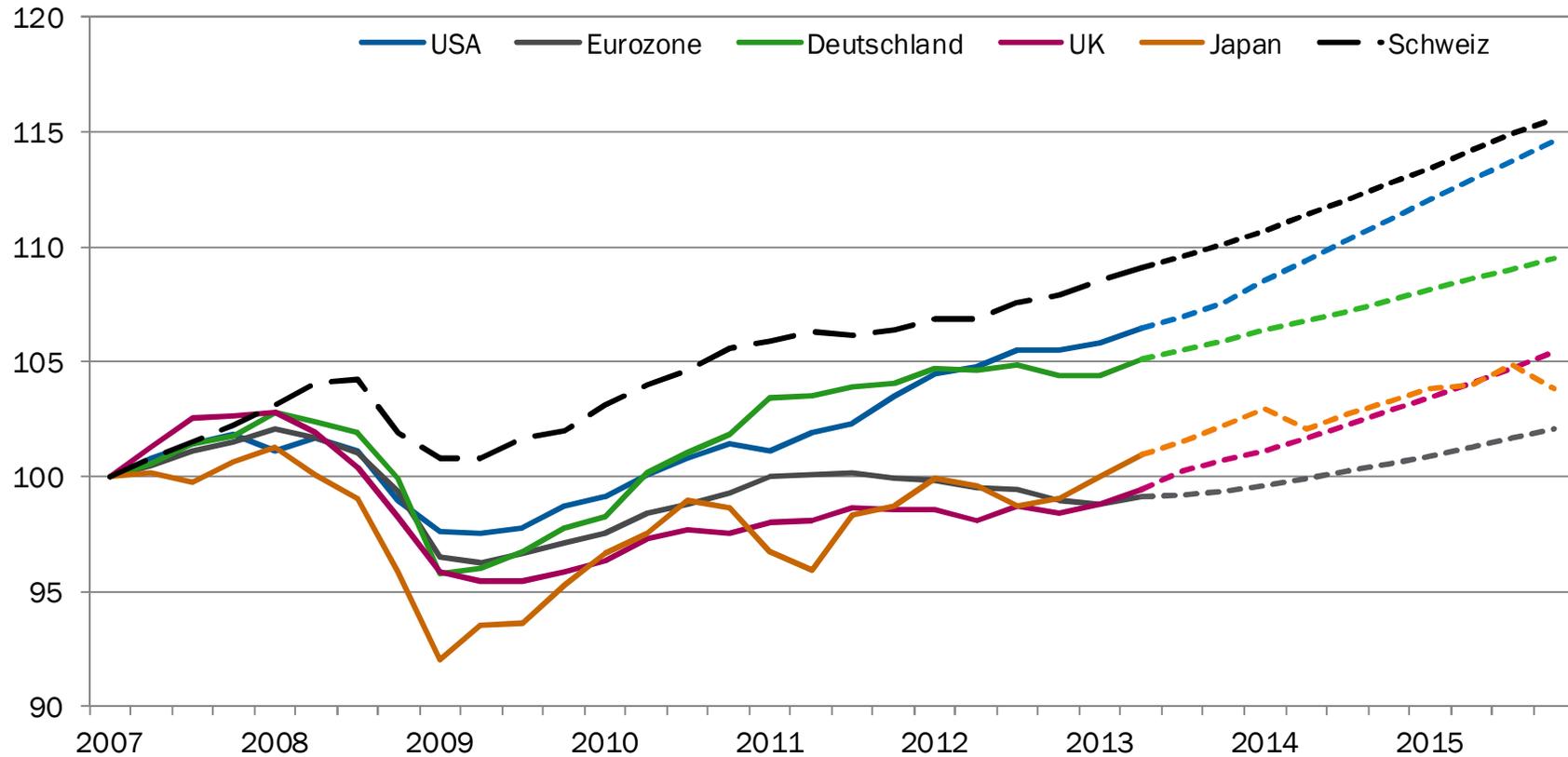


Bemerkung: Index, Q1 2007 = 100, Prognosestand 09/2013

Quelle: Oxford Economics, BAKBASEL

... nicht jedoch die Schweiz

Reales Bruttoinlandsprodukt Q1 2007 - Q4 2015



Bemerkung: Index, Q1 2007 = 100, Prognosestand 09/2013

Quelle: Oxford Economics, BAKBASEL

Wettbewerbsfähige und innovative Schweiz

- **World Economic Forum Global Competitiveness Index**
 - Schweiz 2013 auf Rang 1
 - Ebenso in 2012, 2011, 2010, 2009

- **Innovation Union Scoreboard (EU Kommission)**
 - European countries' innovation performance: Schweiz führt das Ranking an

- **Weltorganisation für Geistiges Eigentum (WIPO)**
 - Schweiz das innovativste Land der Welt

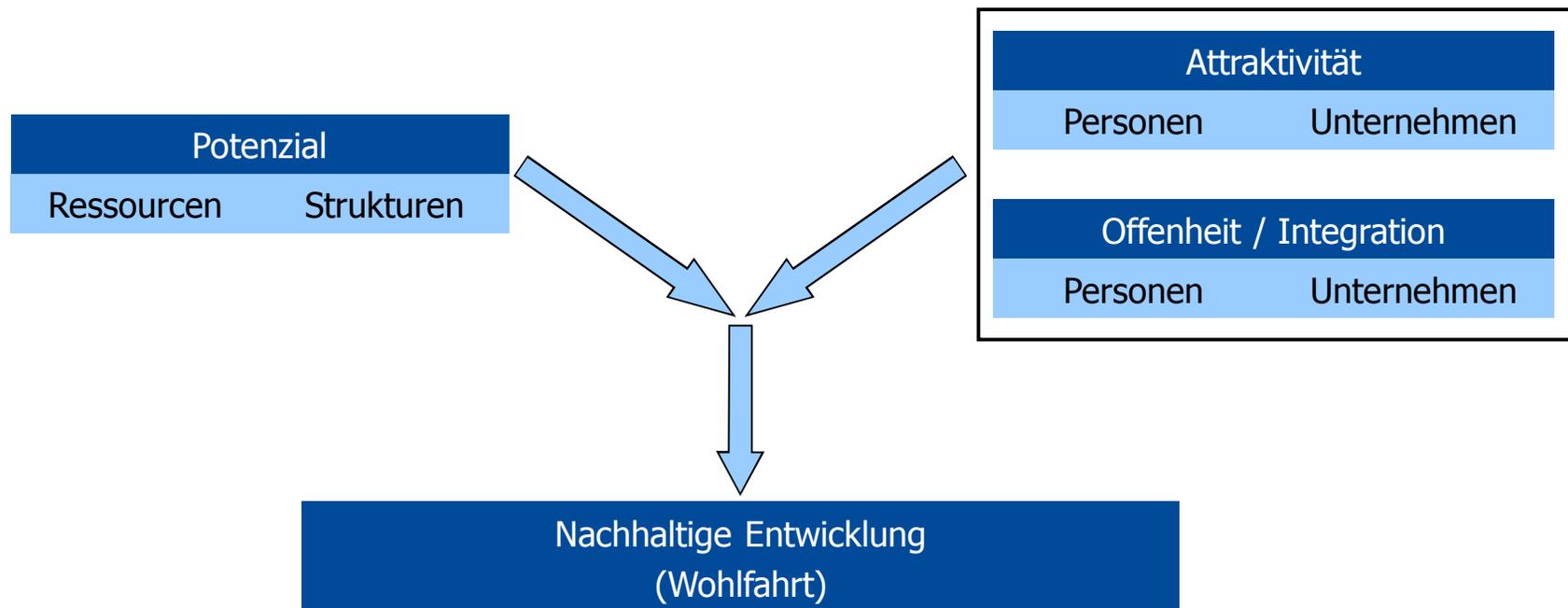
- **Competitiveness of nations (IMD - International Institute for Management Development)**
 - Overall Performance: Schweiz Nummer 2 in 2013
 - 2009 bis 2012 immer unter TOP 5 , und steigend

- **BAK Attractiveness Index für Metropolitoitan Areas (BAKBASEL)**
 - Schweizer Metropolen in top Position



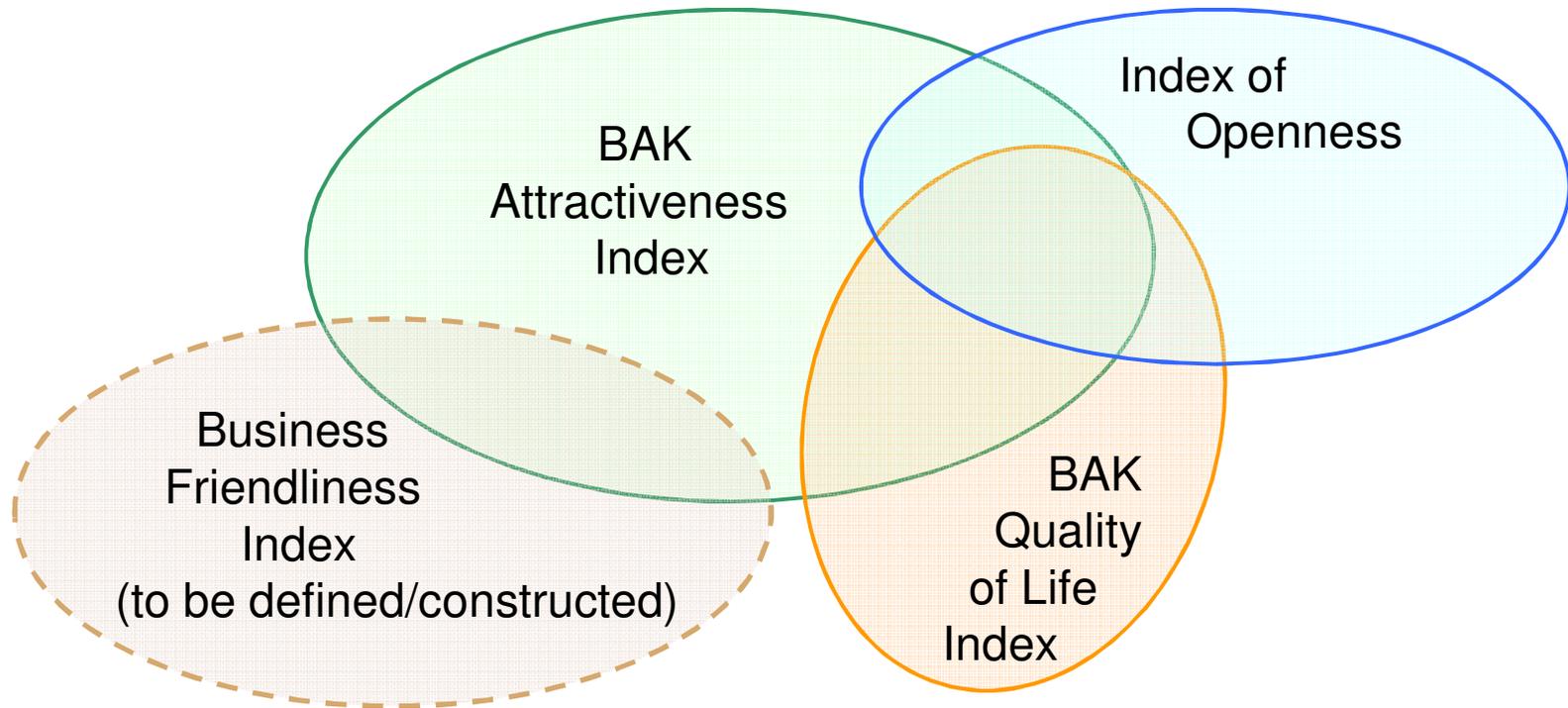
Der Weg zu nachhaltiger Entwicklung

**Das zugrundeliegende Ziel ist Wohlfahrt;
ein Indikator dafür ist "Nachhaltige Entwicklung"**



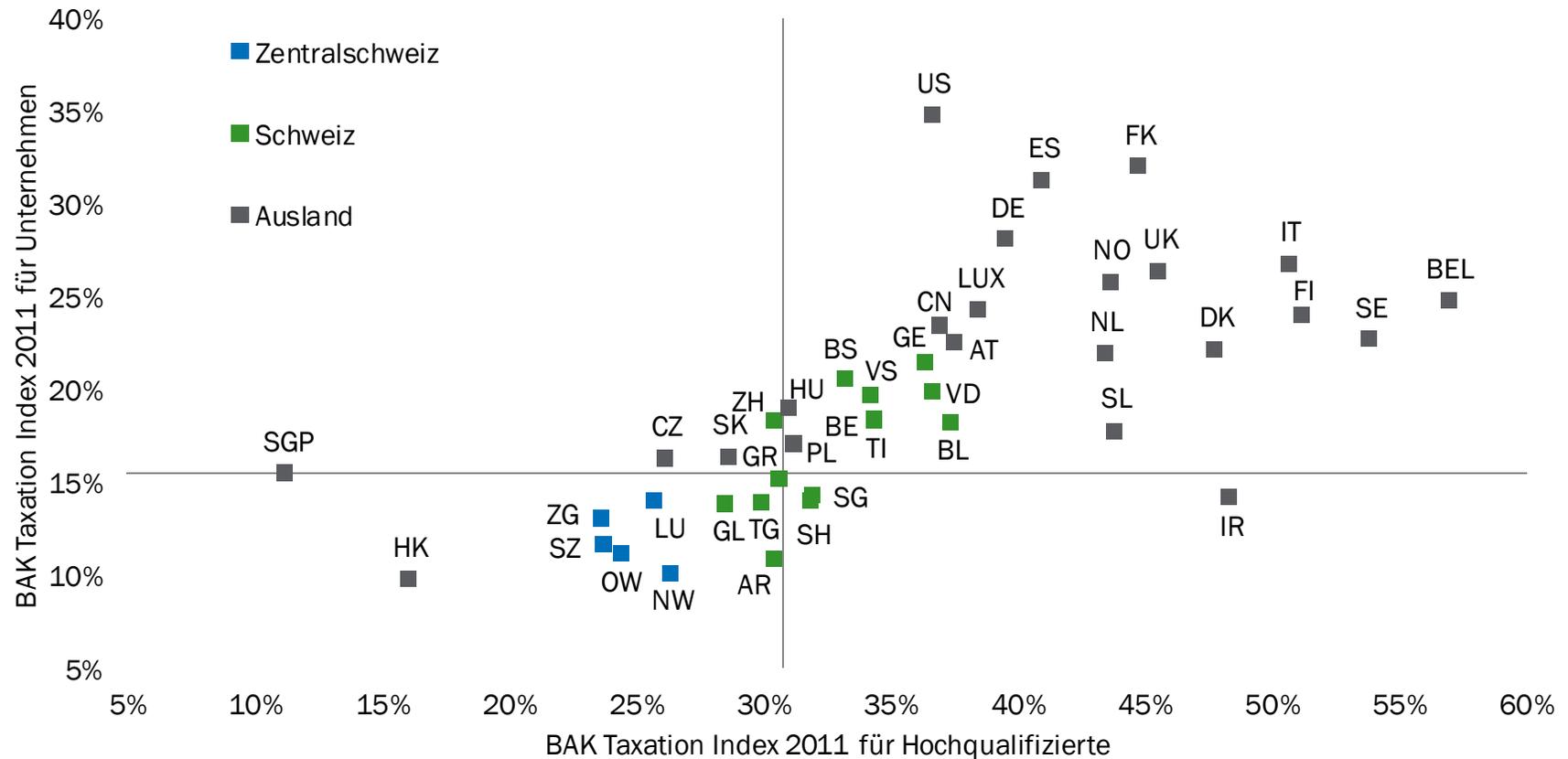
Ein Konzept mit einer Familie von Indizes

Unternehmen ("business friendliness")		Personen ("High Potentials")		
Offenheit	Attraktivität	Attraktivität	Offenheit	Integration



Kantone stehen im internationalen Steuerwettbewerb gut da

BAK Taxation Index: Unternehmen und hochqualifizierte Arbeitnehmer 2011

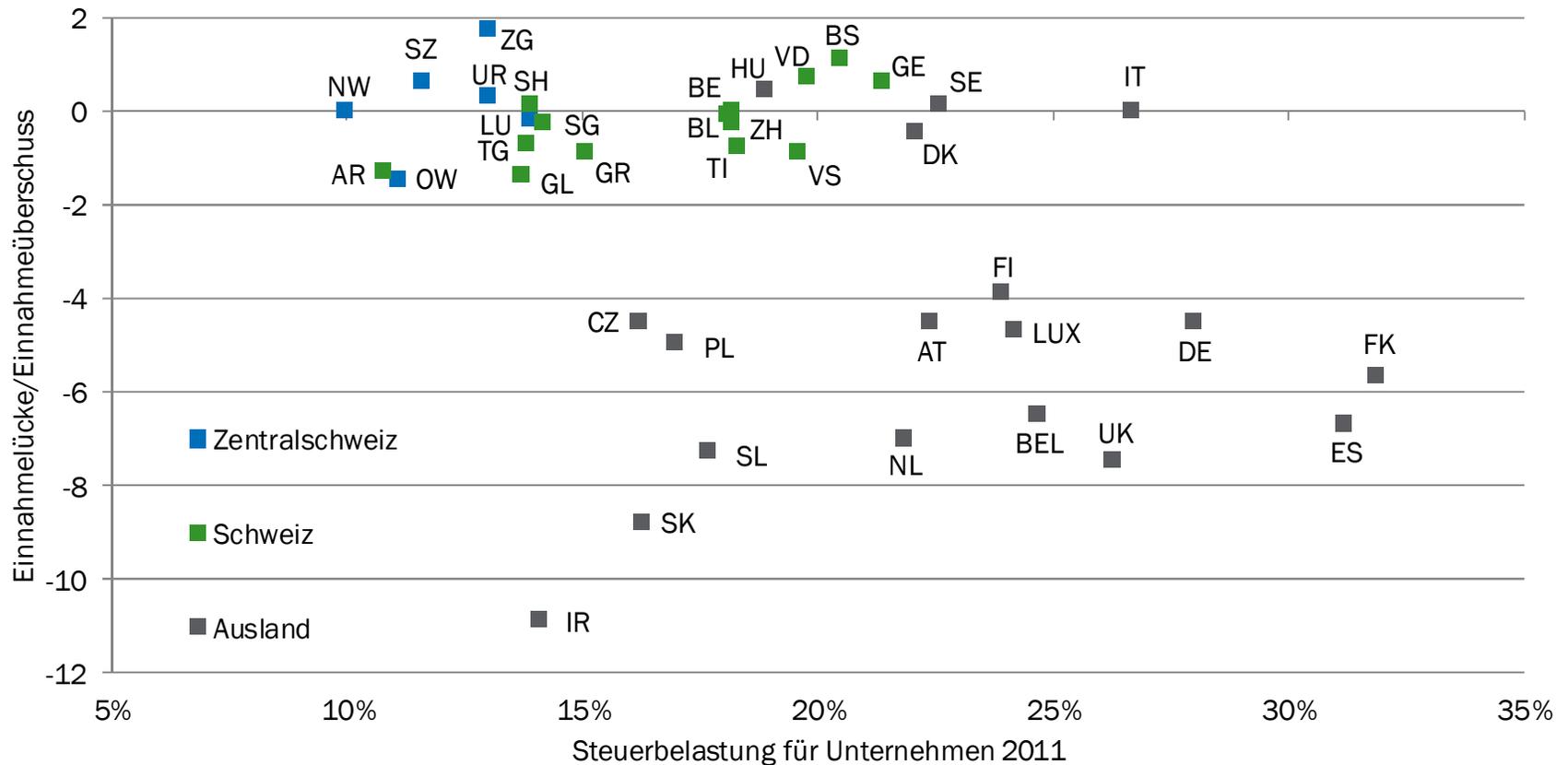


Bemerkung: BAK Taxation Index für Unternehmen und hochqualifizierte Arbeitnehmer (jeweils EATR in %) 2011, jeweils Hauptstadt/Kantonshauptort/Wirtschaftszentrum, Achsen: Durchschnitt Schweizer Kantone

Quelle: BAKBASEL, ZEW

Steuerstrategien in der Schweiz nachhaltig

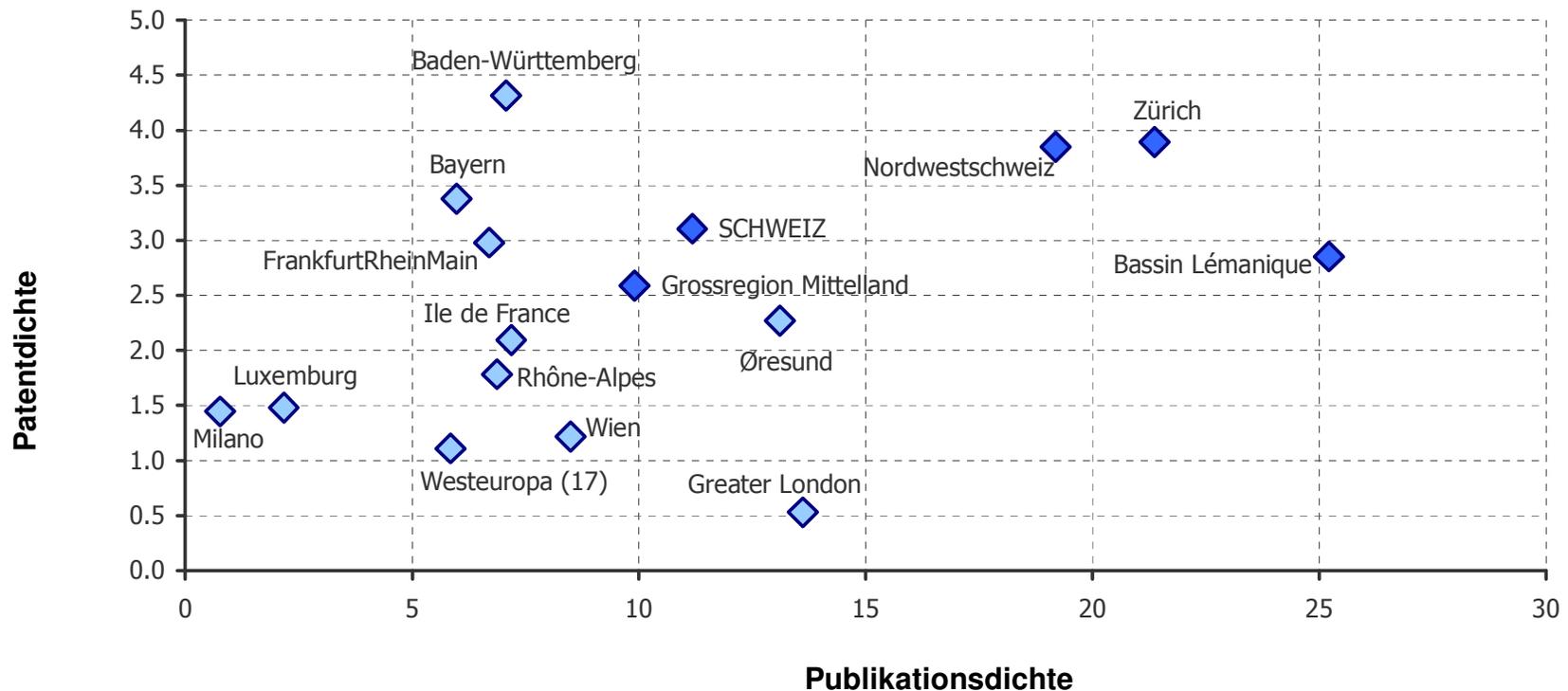
BAK Taxation Index: Steuerbelastung und Nachhaltigkeit der öffentlichen Finanzen



Bemerkung: Vertikale Achse: Einnahmenüberschuss/-lücke in % des BIP (Projektion 2011 bis 2060, in der CH basierend auf Finanzhaushaltszahlen 2008-2010), Schweizer Kantone einschliesslich ihrer Gemeinden und anteilmässiger Bundesanteil, horizontale Achse: BAK Taxation Index 2011 (EATR in %) für Unternehmen

Quelle: BAKBASEL, ZEW

Standortfaktor Patente im internationalen Kontext

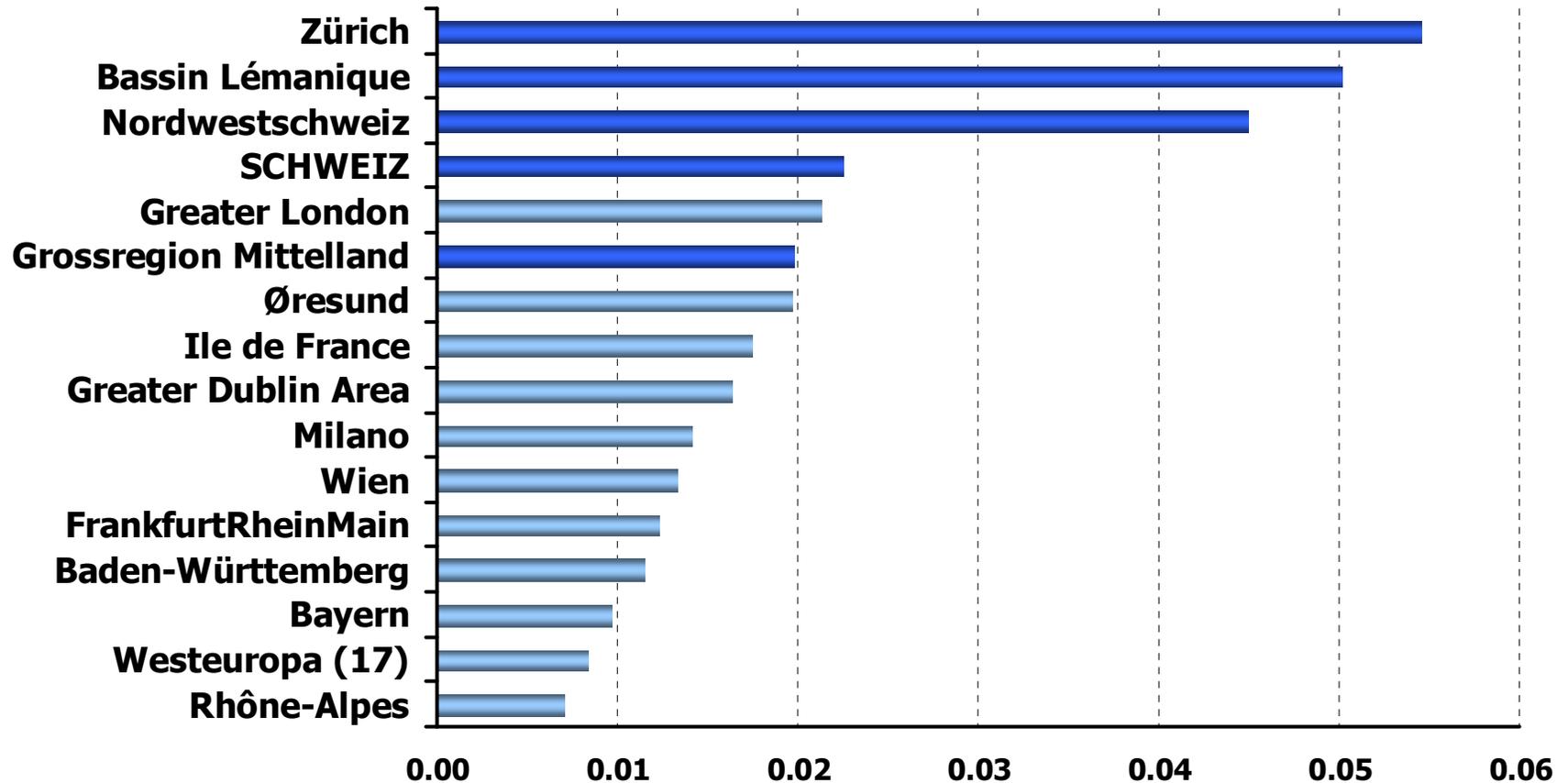


Anmerk.: Erteilte Patente und wissenschaftliche Publikationen pro 1'000 Personen, Durchschnitt pro Jahr 2000-2007

Quelle: BAKBASEL, Pub: Thomson Scientific, Pat: OECD

Standortfaktoren Bildungs- und Forschungsinstitutionen im internationalen Kontext

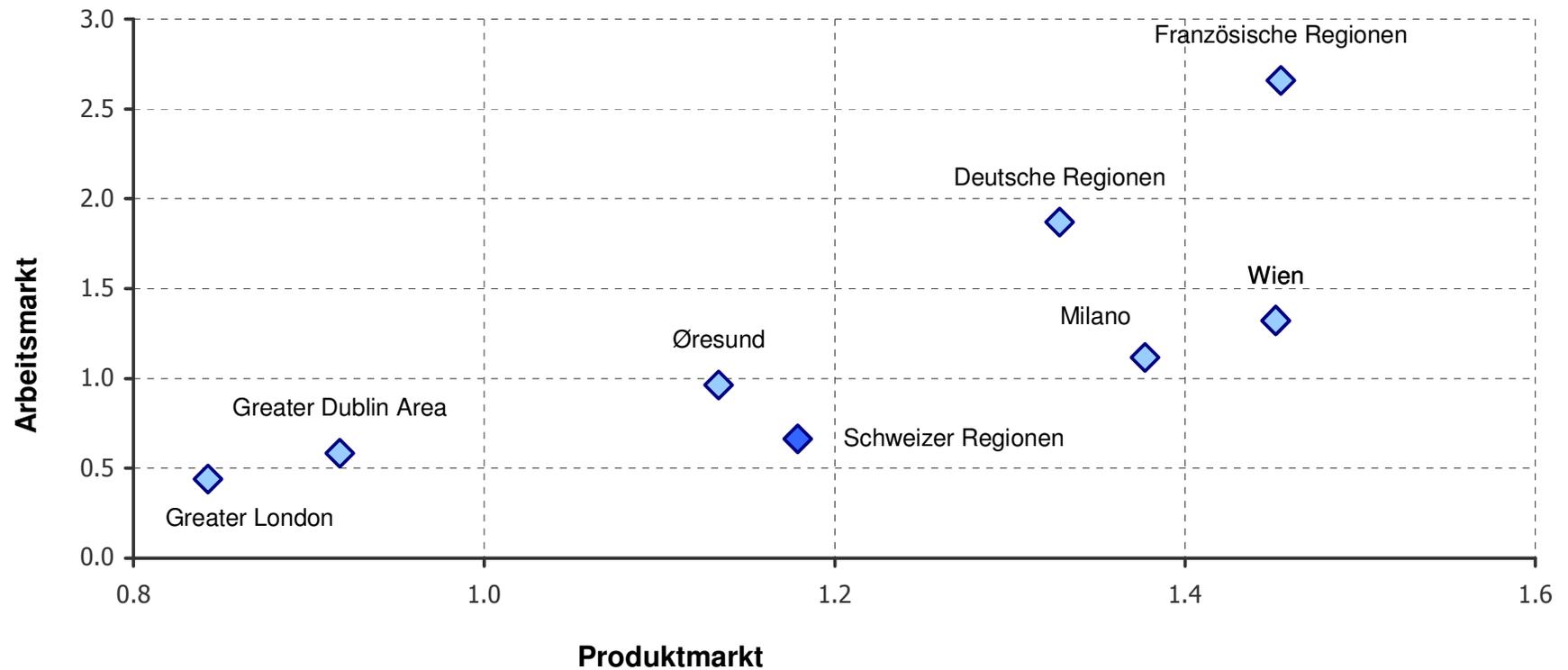
Shanghai Index 2010



Anmerk.: Shanghai Index, Punkte pro Kopf, 2010

Quelle: BAKBASEL, Shanghai Jiao Tong University

Standortfaktor Marktregulierung im internationalen Kontext



Anmerk.: Index (0 = sehr liberal, 6 = sehr restriktiv), Arbeitsmarkt 2008, Produktmarkt 2008

Quelle: BAKBASEL, OECD



Standortfaktor *Regulierungsklima* im internationalen Kontext

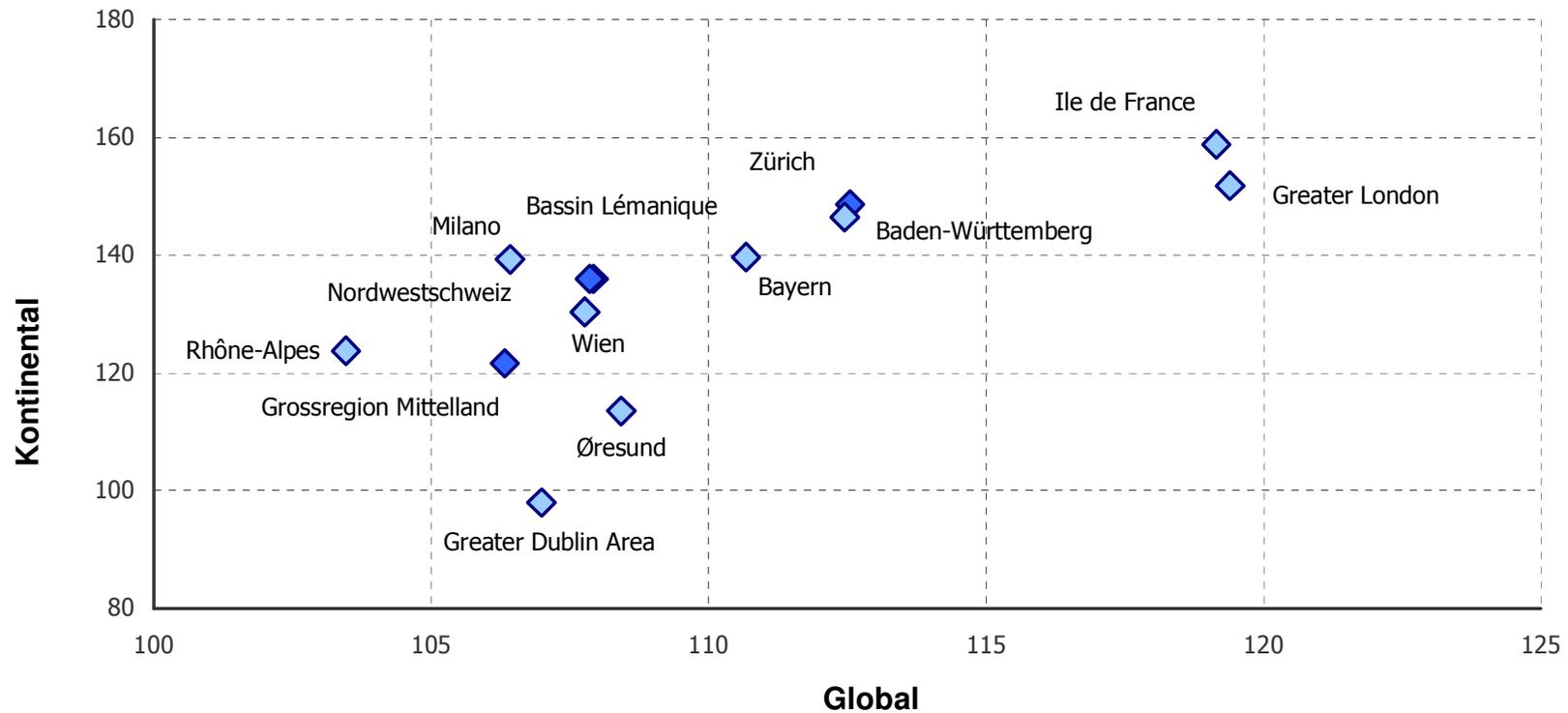
Indikator „Doing Business 2014“ für die Schweiz: 29 von 189 Ländern

TOPICS	DB 2014 DTF** (% points)	DB 2013 DTF** (% points)	Improvement in DTF** (% points)
Starting a Business	85.74	85.71	↑ 0.03
Dealing with Construction Permits	78.73	78.72	↑ 0.01
Getting Electricity	96.73	96.72	↑ 0.01
Registering Property	87.88	87.88	No change
Getting Credit	81.25	81.25	No change
Protecting Investors	30.00	30.00	No change
Paying Taxes	86.61	86.61	No change
Trading Across Borders	85.23	85.94	↓ -0.71
Enforcing Contracts	70.86	70.86	No change
Resolving Insolvency	50.37	50.33	↑ 0.04

Anmerk.: Schweiz, 2013

Quelle: © 2013 [The World Bank](http://www.doingbusiness.org/) (http://www.doingbusiness.org)/ BAKBASEL

Standortfaktor Erreichbarkeit im globalen und kontinentalen Kontext

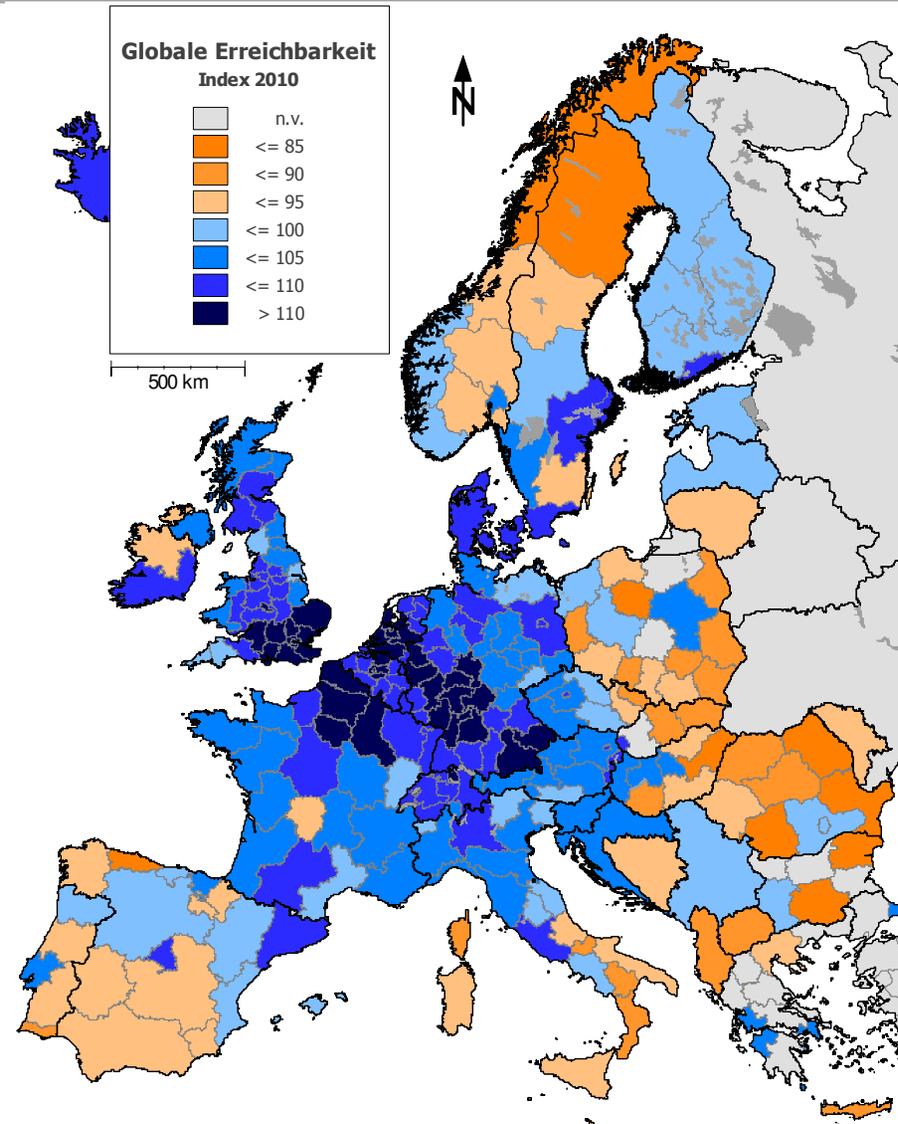


Anmerk.: Index (durchschnittliche Erreichbarkeit der Regionen 2002 = 100), 2010; Daten der amerikanischen Städte sind mit den europäischen nicht vergleichbar

Quelle: BAKBASEL, IVT

Globale Erreichbarkeit 2010

Index 2010, Europa (100 = Mittel über alle Regionen 2002)

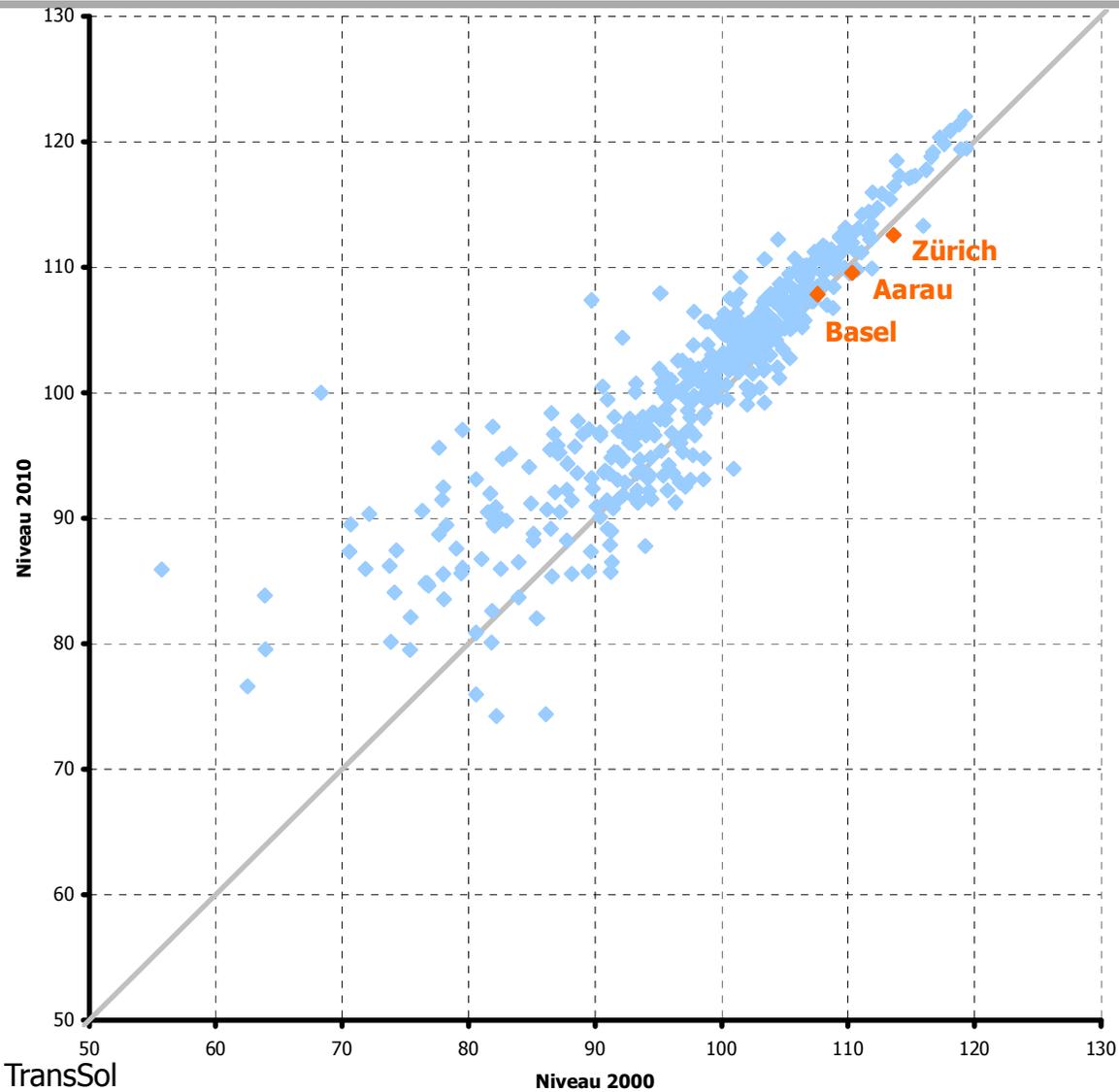


Quelle: BAKBASEL, TransSol



Globale Erreichbarkeit

Index 2010 vs. Index 2000 (100 = Mittel über alle Regionen 2002)



Quelle: BAKBASEL, TransSol



Konzentration auf Unternehmen oder Personen («High Potentials»)?

Eine Henne-Ei-Problem:

- Personen folgen Jobs
oder
- Jobs folgen den Personen?

Empirische Evidenz:

- Kurzfristig: Personen folgen Jobs
- Langfristig: Jobs folgen den Personen

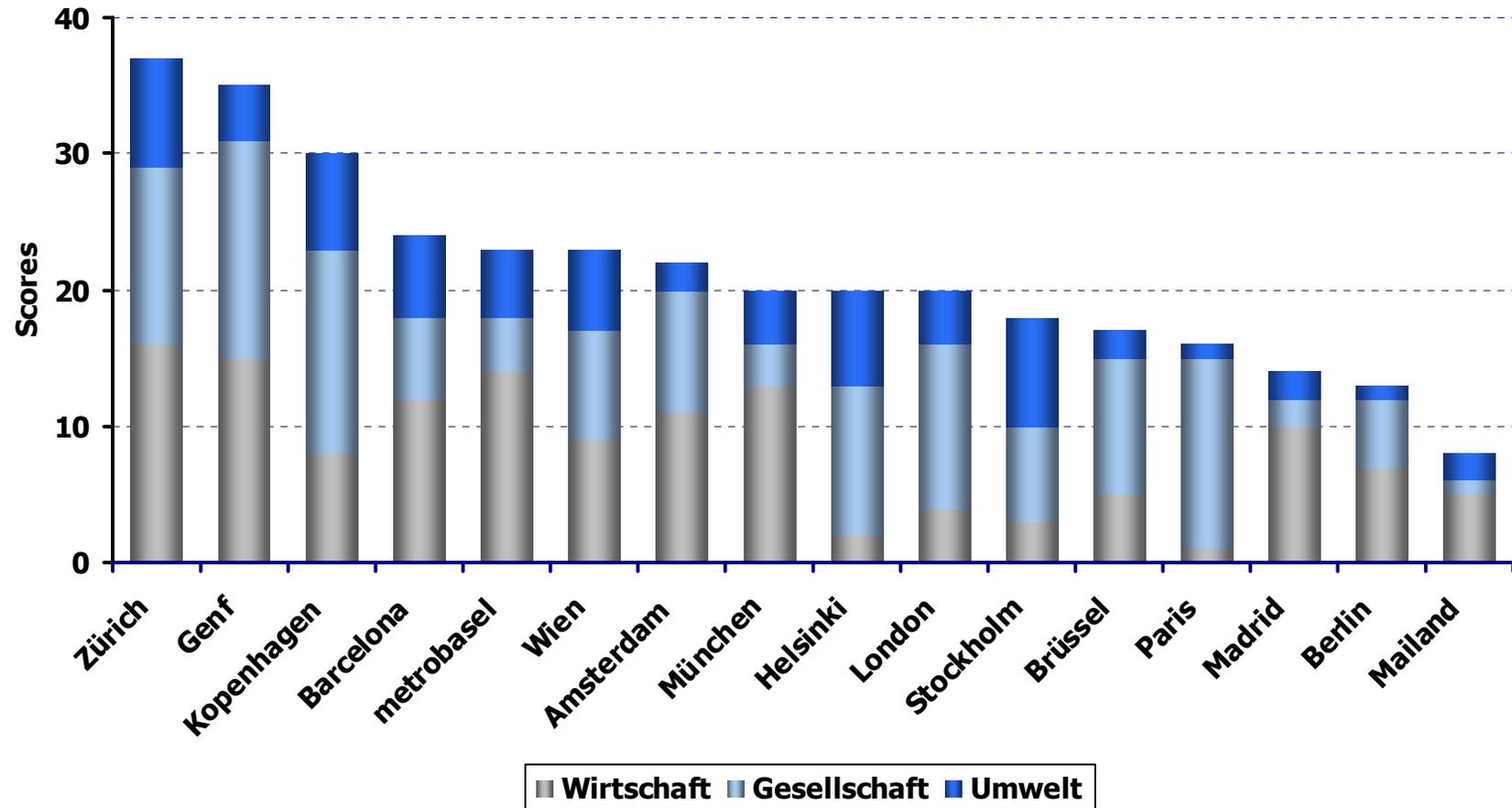


Note Granger-Causality test: Employment and population, 40 metropolitan regions in Europa and the USA, 26 years (1980 – 2006)

Source BAKBASEL



Standortfaktor Lebensqualität im internationalen Kontext



Anmerk.: Ranganalyse 1-16, 16=Best Score, expertengestützte Gewichtung, 2008

Quelle: BAKBASEL



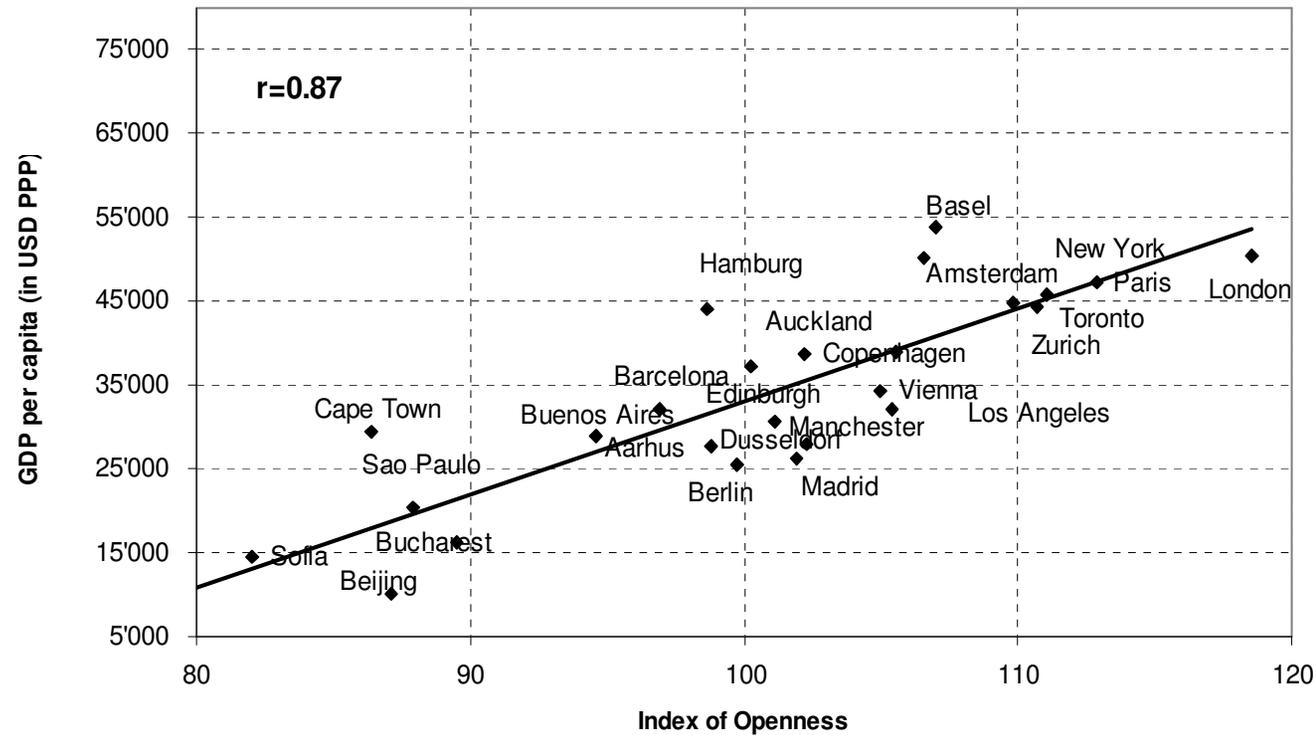
OPENCities – Zuwanderung als Erfolgsfaktor für Städte

- OPENCities will Städten helfen ihre internationalen Bevölkerungsgruppen als Faktor für langfristigen ökonomischen Erfolg zu nutzen.
- Offenheit ist die „Fähigkeit der Städte, Menschen aus anderen Ländern anzuziehen und ihnen die Möglichkeit zu geben, zum künftigen Erfolg der Stadt beizutragen.“
- Offenheit kann mit einer Vielzahl von Indikatoren gemessen werden und zum Openness Index zusammengefasst werden. Er enthält die folgenden Subindizes.

Migration	Freiheit
Eintrittsbarrieren	Internationale Events
Internationale Präsenz	Bildung
Internationale Ströme	Infrastruktur
Lebensqualität	Lebensstandard
Aktivität für Vielfalt	
- OPENCities Monitor ist ein Benchmarking- und Lerninstrument
 - Stärken und Schwächen der städtischen Offenheit bewerten
 - Informationen zu bewährten Praktiken und Politikempfehlungen
 - Der OPENCities Monitor ist verfügbar unter www.opencities.eu...

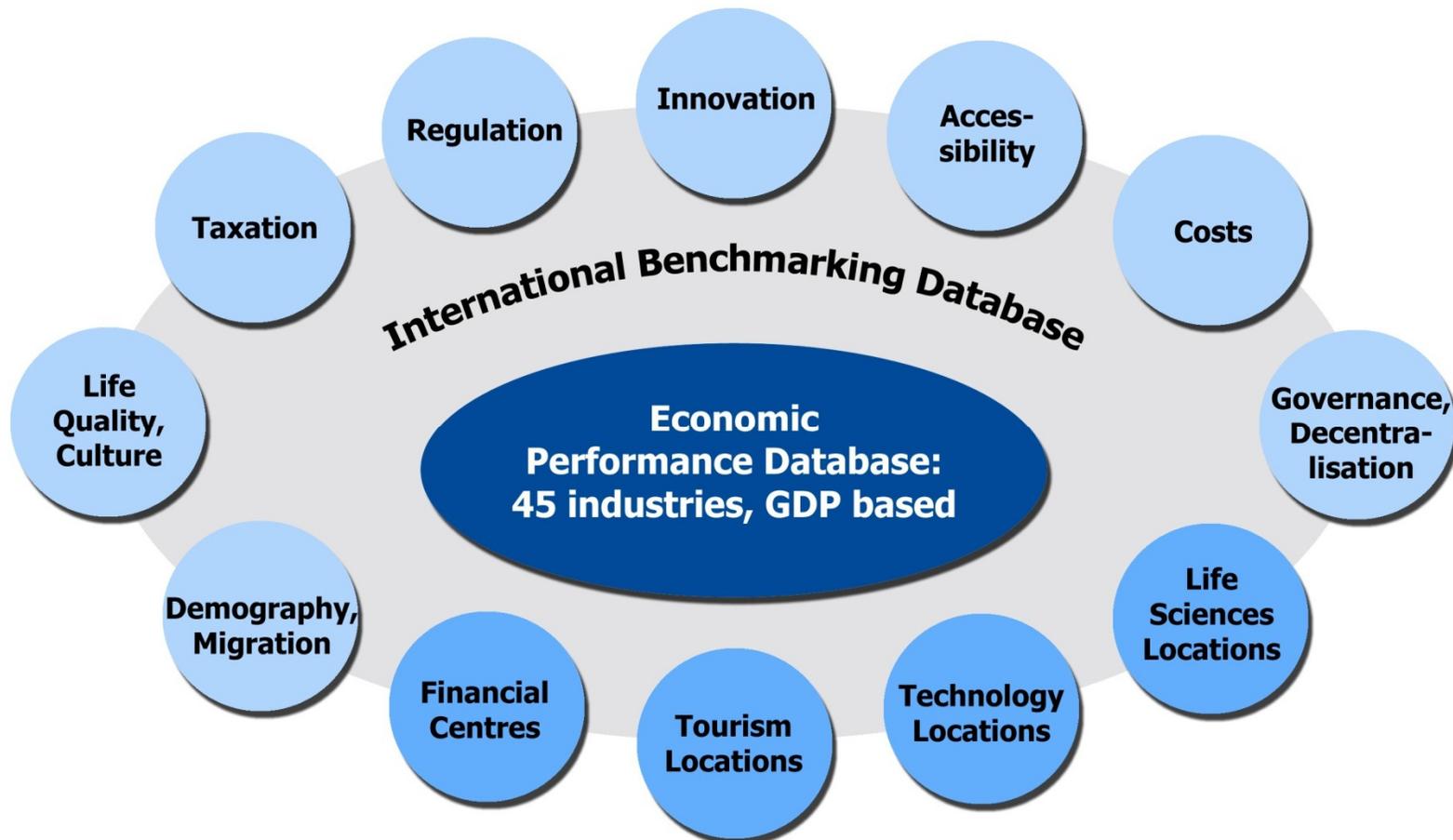


Gibt es einen Zusammenhang zwischen Offenheit und Erfolg?



Quelle: OPENCities Monitor

Die "Blume" der Standortfaktoren bestimmt die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit



Paradigmenwechsel in der Wirtschaftspolitik

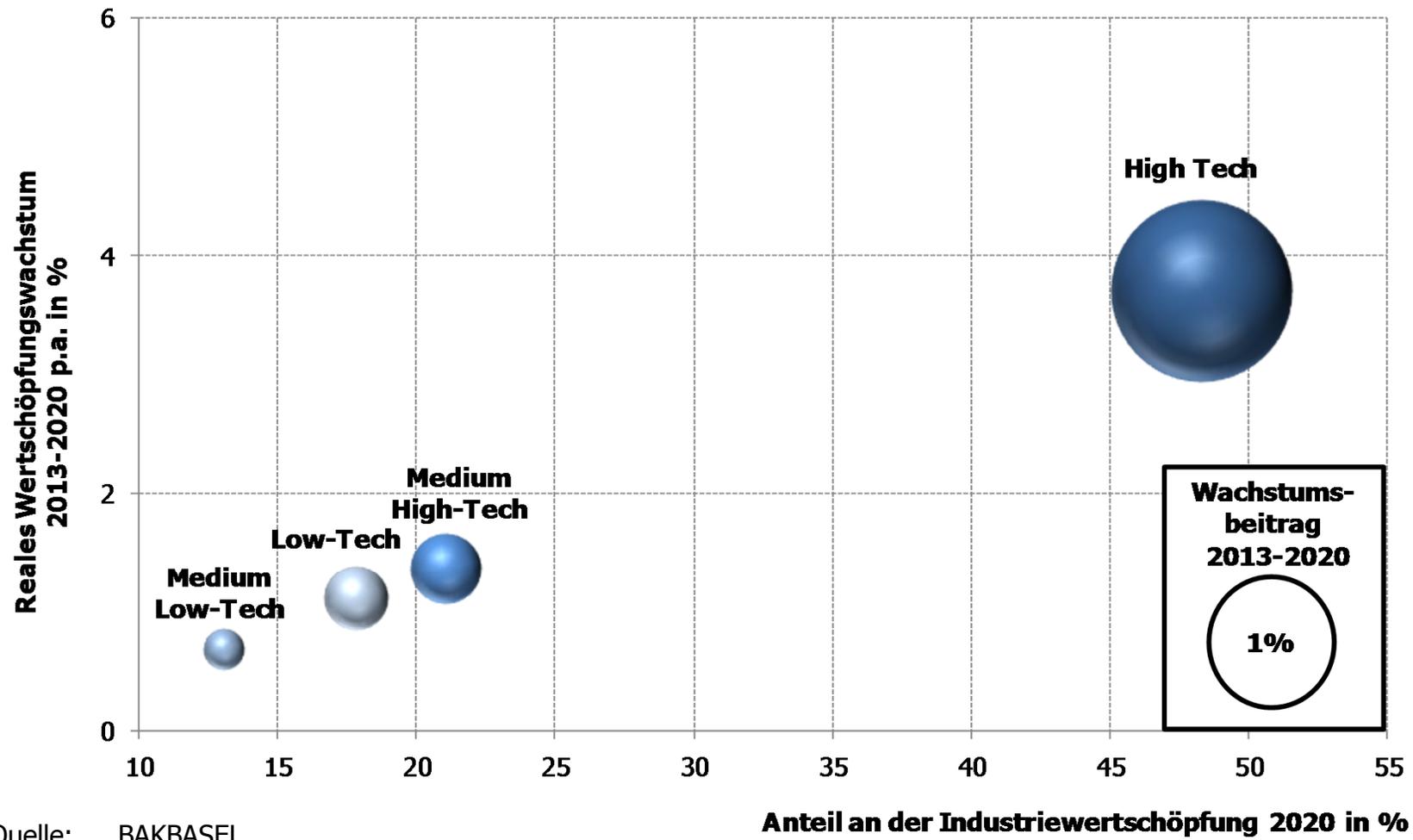
«What we need to happen in Britain is a rebalancing of the economy, away from excessive borrowing, financial services and consumption and towards business investment, manufacturing, making things again»

David Cameron



Zukünftiger Wachstumsbeitrag High-Tech entscheidend

Wachstum, Anteil an und W.-Beitrag zum Industriesektor, 2013-2020



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Martin Eichler
Chefökonom
BAKBASEL ECONOMICS AG
Güterstrasse 83
CH-4053 Basel
www.bakbasel.com
Martin.Eichler@bakbasel.com

